

Richtlinien für das Cờ Tướng-Turnier

Nutzung der Signal-Gruppe Cờ Tướng Berlin (gilt für alle Turniere)

Über den QR-Code auf der Webseite www.co-tuong.de kann jeder Teilnehmer die Mitgliedschaft in der Signal-Gruppe 'Co Tuong Berlin' beantragen. In der Regel wird sie gewährt, wenn der Antragsteller

- Cờ Tướng-spielendes Mitglied eines veranstaltenden Vereins
- Teilnehmer eines laufenden oder kürzlich beendeten Turniers

ist. Sie wird beendet

- durch Austritt
- ca. vier Wochen nach einem Turnierende, wenn der Teilnehmer nicht gleichzeitig zur ersten Gruppe gehört.

Die Signal-Gruppe dient

- der kurzfristigen Information anderer Teilnehmer über An- oder Abwesenheit
- der Vereinbarung von Treffen zu Wertungspartien
- der Information über Ergebnisse von Partien
- der Information über besondere Ereignisse und den aktuellen Stand im Turnier

Die Postings in der Gruppe sind möglichst auf Deutsch zu senden, längere Konversation in anderen Sprachen ist zu vermeiden. Offizielle Mitteilungen (z.B. Absagen, Terminverlegungen) müssen auf Deutsch erfolgen.

Durchführung eines Spieltages

Gespielt wird dienstags von 18:30 Uhr bis 22:00 Uhr in der Eisenacher Str. 125 - 12685 Berlin. An jedem Spielabend können **maximal zwei Wertungspartien** gespielt werden.

Die erste Partie beginnt zwischen 18:30 Uhr und 19:00 Uhr.

Sie kann bis 20:30 Uhr verschoben werden, wenn beide Spieler an dem Tag keine zweite Partie spielen wollen.

Eine **zweite Partie muss spätestens 20:30** Uhr beginnen.

Sollte eine erste Partie länger als bis 20:30 Uhr dauern, ist die zweite Partie zu verlegen. Sie kann jedoch stattfinden, wenn sowohl der Spielpartner als auch der Vertreter des Ausrichters (D. Ostwald) damit einverstanden sind.

Haben sich zwei Spieler zu einer Wertungspartie verabredet und kommt ein Spieler unentschuldigt nicht bis 19:00 Uhr, so kann der anwesende Spieler bis zum Ende des Spieltages verlangen, dass die Partie **kampflos** für ihn gewertet wird.

Als Entschuldigung gilt eine Absage über die Signal-Gruppe 'Co Tuong Berlin' oder eine telefonische Information (keine SMS) des Ausrichters bzw. des Turnierleiters bis 19:00 Uhr.

Möchte der anwesende Spieler die Partie kampflos gewertet haben, muss er den Ausrichter darüber informieren und kann an diesem Abend noch maximal eine Partie spielen. Entschuldigt sich der abwesende Spieler rechtzeitig oder soll die vereinbarte Partie nicht gewertet werden, kann der anwesende Spieler noch zwei Wertungspartien spielen.

Erreicht ein unentschuldigter Spieler nach 19:00 Uhr den Spielort, kann die kampflos gewertete Partie durch den bereits anwesenden Spieler annulliert werden, muss aber nicht - insb. wenn dieser inzwischen eine Wertungspartie begonnen hat.¹

¹ Man kann das "was wäre wenn" beliebig weit treiben, wir vertrauen hier auf eine faire Einigung.

Festlegen der Paarungen und Farben

Spontane Partien

Um 18:30 Uhr anwesende Spieler, die für den Abend keine Partie angemeldet haben, können sich spontan zu Wertungspartien verabreden, sie sind aber dazu nicht verpflichtet. Die Paarungen sollen so erfolgen, dass die Kontrahenten bisher wenig gegeneinander gespielt haben. Unterstützung gibt dabei die Zählung der Partien gegeneinander auf der Turnier-Webseite.

Angemeldete Partien

Zwei Spieler können sich zu einer oder zwei Wertungspartien an einem Spielabend verabreden. Diese Verabredung muss bis zum vorhergehendem Sonntag 23:59 Uhr in der Signal-Gruppe durch mindestens einen der Spieler veröffentlicht werden.

Ist das nicht möglich, ist der Turnierleiter (U. Doetzkies) bis 23:00 Uhr telefonisch zu informieren.

Anschließend können andere Turnierteilnehmer verlangen, an diesem Abend gegen einen der Teilnehmer zu spielen (abklatschen). Voraussetzung dafür ist, dass sie gegen den Teilnehmer bisher weniger Partien gespielt haben als der angemeldete Partner.

Möchte mehr als ein Teilnehmer denselben Spieler abklatschen, dann spielt derjenige mit den wenigsten Partien. Haben sie die gleiche Anzahl, wählt der abgeklatschte Spieler am Spielabend seinen Kontrahenten aus.

Haben sich die verabredeten Spieler nur zu einer Partie verabredet, dann können sie am Spielabend die zweite Partie miteinander spielen. Wenn sie das nicht wünschen, fällt die vereinbarte Partie ohne Wertung aus.

Farbwahl

In der ersten Partie, die zwei Spieler miteinander austragen, wird die Farbe zufällig gezogen.

In der zweiten Partie spielen die Spieler dann mit umgekehrten Farben.

Bei einer dritten Partie wird die Farbe wiederum zufällig gewählt, bei der vierten wieder umgekehrt u.s.w.

Wichtige Rufnummern

Vertreter des Ausrichters: Hans-Dieter Ostwald - 0176-79018461

Turnierleiter: Uwe Doetzkies - 0160-8466852

AB+: 030-56290890

Anmerkungen des Turnierleiters

Die Regeln, insb. die zur Vereinbarung von Partien, habe ich erarbeitet, um Manipulationen soweit wie möglich auszuschließen. Es ist jedoch nicht so, dass ich den Teilnehmern unterstelle, sich mittels der Regeln einen Vorteil verschaffen zu wollen, sondern im Gegenteil: mich selbst daran zu hindern, mir einen Vorteil durch "gerecht scheinende Regeln" zu verschaffen.

Wenn jemand die eine oder andere Regel anders formulieren oder ergänzen oder streichen möchte, möge er mir dies bitte mitteilen.

Allen Teilnehmern ein erfolgreiches Turnier

Uwe Doetzkies
Berlin, am 06.11.2021